



Was den Adel adlig macht -  
Adliger Eigensinn in Recht, Politik und Ästhetik Europas  
(16. – 20. Jahrhundert)

Konferenz am Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS)  
School of History, 4. – 6. Juni 2009

Konzeption und Organisation  
Prof. Dr. Jörn Leonhard  
Dr. Christian Wieland

Donnerstag, 4. Juni 2009

Anreise bis 12.00 Uhr, ab 12.00 Uhr Imbiss in der FRIAS Lounge

13.00 Uhr: Begrüßung

13.20 Uhr: **Jörn Leonhard**, Freiburg und **Christian Wieland**, Freiburg:  
Einführung - Was den Adel adlig macht. Europäische Perspektiven vom 16. bis  
20. Jahrhundert

**Sektion I: Adel und Recht**

Moderation: Christof Dipper, Freiburg  
Kommentar: Daniel Schönpflug, Berlin

14.00 Uhr: **Christian Wieland**, Freiburg: Adlige Justiznutzung im Reich des 16.  
Jahrhunderts

14.30 Uhr: **Marco Bellabarba**, Trento: Adlige „Selbstjustiz“ im Italien des 16. und 17.  
Jahrhunderts

15.00 Uhr: **André Johannes Krischer**, Münster: Zur Justiznutzung des englischen Adels in  
der Frühen Neuzeit

*15.30 – 16.00 Uhr: Kaffeepause*

- 16.00 Uhr: **Markku Peltonen**, Helsinki: Transformations of noble identity and concepts of honour: the duel and the judiciary in early modern England
- 16.30 Uhr: **Monika Wienfort**, Berlin: Adel und Recht im „modernen“ Deutschland
- 17.00 Uhr: Kommentar und Diskussion

*20.00 Uhr: Abendessen im „Markgräfler Hof“*

## Freitag, 5. Juni 2009

### Sektion II: Adliges Politisieren

Moderation: Jörn Leonhard, Freiburg  
 Kommentar: Ewald Frie, Tübingen

- 9.00 Uhr: **Hilay Zmora**, Ben-Gurion University: Feuds for and against princes: politics, violence, and aristocratic identity in early modern Germany
- 9.30 Uhr: **Robert Frost**, Aberdeen: “Per insufficientes facultates nuntiorum ter restrorum”? Corporate decision-making in the Polish-Lithuanian Union, 1490 - 1795
- 10.00 Uhr: **Jonathan Dewald**, Buffalo: Politics, culture, and the French aristocracy: the example of Henri de Rohan

*10.30 – 11.00 Uhr: Kaffeepause*

- 11.00 Uhr: Kommentar und Diskussion

*12.30 – 14.00 Uhr: Mittagessen*

- 14.00 Uhr: **Peter Mandler**, Cambridge: Caste or Class? The Social and Political Identity of the British Aristocracy since 1800
- 14.30 Uhr: **Tatjana Tönsmeier**, Berlin: Gemeindevertretungen und Grafschaftsräte: Adeliges Politisieren vor Ort (Böhmen und England, 1848-1918)
- 15.00 Uhr: **Yme Kuiper**, Groningen: Eine rein bürgerliche Nation? Adel und Politik in den Niederlanden im 19. Und 20. Jahrhundert

*16.00 – 16.30 Uhr: Kaffeepause*

16.30 Uhr: Kommentar und Diskussion

19.00 Uhr: Öffentlicher Abendvortrag im FRIAS Hörsaal:

**Edoardo Costadura**, Rennes: Erzählungen vom Ende, zwischen Chateaubriand und Lampedusa: Literarische Selbstdarstellungen des Adels im modernen Europa

*20.00 Uhr: Abendessen in der FRIAS Lounge*

## Samstag, 6. Juni 2009

### Sektion III: Adlige Ästhetik

Moderation: Christian Wieland, Freiburg

Kommentar: Axel Christoph Gampp, Basel

9.00 Uhr: **Klaus Pietschmann**, Bern/Florenz, Villa „I Tatti“: Adlige als Komponisten und Mäzene im Italien des 16. Jahrhunderts

9.30 Uhr: **Claudius Sittig**, Osnabrück: Adlige als Dichter und Mäzene im Reich des 16. und 17. Jahrhunderts

10.00 Uhr: Kommentar und Diskussion

*10.30 – 11.00 Uhr: Kaffeepause*

11.00 Uhr: **Andreas Pečar**, Rostock: Hauptstadtarchitektur als politische Äußerung des höfischen Adels im Europa des 18. Jahrhunderts

11.30 Uhr: **Hubertus Kohle**, München: Aristokratische Ästhetik und bürgerliche Selbststilisierung: Hyacinthe Rigauds Bildnis des Gaspard de Gueidan

12.00 Uhr: Kommentar und Diskussion

13.20 Uhr: Schlusskommentar: **Ronald G. Asch**, Freiburg

*14.00 Uhr: Imbiss und Abreise*